

WIR BRINGEN KUNST ZU DEN MENSCHEN SEIT 2004

::KUNST-PROJEKTE::

WWW.KUNST-PROJEKTE.AT

PRESSEINFORMATION

BITTE UM ANKÜNDIGUNG IN IHREM MEDIUM! BEI VERÖFFENTLICHUNG ERSUCHEN WIR UM EIN BELEGEXEMPLAR
Wenn Sie in Ihrer Redaktion für diese PRESSEINFORMATION nicht zuständig sind, teilen Sie uns bitte mit, an wen wir uns in Zukunft wenden dürfen.

KONTAKT: Ursula Pfeiffer verein ::kunst-projekte:: zvr 123612155

Tel. 0680.128.2380/ Mail: office@galeriestudio38.at

PRESSEFOTOS mit © **DOWNLOAD** unter galeriestudio38.at/PRESSEFOTOS

Freitag, 16. Oktober 2026, 19 Uhr Jour fixe am 16. im 16.

Cafe C.I. - Club International, Payergasse 14, 1160 Wien

Stefanie Knechtl – „Auf der Suche nach dem Wir“. Neue malerische Positionen.

Ausstellungsende: 8. November 2026. galeriestudio38.at/KUNST_16

Neue malerische Positionen von Stefanie Knechtl!

Auch 2026 stellt die Malerin Stefanie Knechtl wieder beim Jour fixe am 16. im 16. aus. Sie präsentiert eine Reihe von neuen Werken, die eine Weiterentwicklung ihres bisherigen Malstils darstellen.

Stefanie Knechtl begibt sich nach der Suche nach dem „Ich“ (2025) nun auf die Suche nach dem „Wir“. Die großformatigen Acrylgemälde zeigen Paare und Personengruppen, die in Beziehung zueinander zu stehen scheinen und doch anonym und einander fremd wirken. Bei den mit großzügigen Pinselstrichen aufgetragenen kräftigen Farben ergibt sich ein fließender Übergang zur Abstraktion. Gesichter und Körperformen sind teilweise nur angedeutet. Hinter der vordergründigen Spontaneität stecken jedoch eine genaue Planung des Bildaufbaus und jahrelange Erfahrung im Umgang mit Pinsel und Farbe.

Kurzbiografie:

Stefanie Knechtl wurde in Klagenfurt geboren, lebt in Wien. Fachschule für Graveure in Ferlach, Studium der Malerei an der Hochschule für Angewandte Kunst in der Meisterklasse Carl Unger, Nach dem Abschluss mit Diplom arbeitete sie 5 Jahre als Restauratorin, dann Wechsel in das Lehramt für Bildnerische Erziehung. Rege Ausstellungstätigkeit, deren Anfänge bis in das Jahr 1973 reichen. Mitglied des Vereins kunst-projekte.